

Modulübersicht Tiny Farms Academy 2026

In 12 Schritten zum eigenen Farmprojekt: Hier findest du den Überblick der Module und Inhalte der Tiny Farms Academy 2026.

Jedes Modul wird in mehreren Formaten behandelt:

- Online-Seminare mit externen Referent:innen
- Praxiswochenenden vor Ort
- Umfassende Unterlagen im PDF-Format (jedes Modul entspricht einem Kapitel in unserem 250-seitigen digitalen Manual)
- Digitale Video-Präsentationen
- Digitale Video-Tutorials (für die sechs Module im Themenfeld "Field Work")
- Verweis auf weiterführende Literatur.

Die Termine findest du in der Terminübersicht auf unserer Website. Du hast regelmäßig die Möglichkeit, Verständnis- und Vertiefungsfragen zu stellen sowie Beratung für dein eigenes Projekt einzuholen.

#0 Kickoff

Bei unserem digitalen Kickoff-Treffen steht das Kennenlernen im Mittelpunkt. Du wirst in das Tiny Farms-System eingeführt, erfährst dessen Hintergründe und Grundprinzipien. Du lernst das Team der Academy sowie die anderen Teilnehmer:innen kennen. Nach einem Blick auf die Agenda des Jahres klären wir die letzten offenen Fragen. Jetzt kann es losgehen!

Themenfeld "Field Work"

Im Themenfeld "Field Work" erlebst du eine Saison Tiny Farming am eigenen Leib. Du lernst die Grundtechniken des biointensiven Gemüsebaus, erfährst die Vorteile einer lean organisierten Farm und wirst von unseren Gärtner:innen in die praktische Arbeit auf der Farm eingeführt.

#1 Aufbau

Bei diesem Thema dreht sich alles um den Aufbau der Farm "von Null auf an"von der grünen Wiese zur Farm. Dazu zählen unter anderem das Farmdesign, das Anlegen des Beetsystems, die Gebäude- und Anlageninfrastruktur sowie



die Installation der Bewässerung. Zudem behandeln wir den Aufbau des Bodens und seine Bedeutung, woran du guten Boden erkennst, sowie regenerative Maßnahmen zum Bodenaufbau.

#2 Pflanzen

Wir zeigen dir, wie wir ein Beet auf die nächste Pflanzkultur vorbereiten, ein sauberes Saatbett erzeugen, pflanzen und säen, und was dabei beachtet werden muss. Dazu gehören Techniken der Bodenbearbeitung und vorsorgenden Unkrautbekämpfung, Düngung, der Umgang mit Jungpflanzen, die Aussaat sowie das Auspflanzen.

#3 Pflegen

Sobald unsere Kulturpflanzen sprießen, machen sich auch andere Organismen auf unseren Äckern breit: Insekten, Beikräuter, Pilze und viele weitere. In diesem Modul lernst du, wie wir mit Schaderregern und Beikräutern umgehen und sie effizient regulieren. Außerdem lernst du, wie der Pflanzenbestand gepflegt und bewässert wird. So bleiben deine Kulturen gesund und können sich ideal entwickeln.

Praxiswochenende 1 (am jeweiligen Standort)

Praktische Übungen und Anwendungen aus den Modulen #1 Aufbau und #2 Pflanzen.

#4 Prozesse

Ein Kernthema des Tiny Farms-Systems: In diesem Modul schauen wir uns gemeinsam an, wie die Prozesse auf der Farm bewusst und "lean" gestaltet werden und so als Schlüssel zu einer erfolgreichen Farm ohne Selbstausbeutung dienen. Dazu zählen zum Beispiel Logistik, Arbeitsabläufe, aber auch übergeordnete Organisationsprozesse sowie Ergonomie und körperlicher Ausgleich.

#5 Ernte

Nach Wochen und Monaten ist das Gemüse endlich erntereif. Zum Modul Ernte zählt die Ernteplanung, Reifemerkmale sowie verschiedene Techniken zur



schnellen und kraftsparenden Ernte. Auch die Themen Qualität und Minimierung von Ernteverlusten werden beleuchtet.

Praxiswochenende 2 (am jeweiligen Standort)

Praktische Übungen und Anwendungen aus den Modulen #3 Pflege und #4 Prozesse.

#6 Nachernte

Jede Saison kommt zu ihrem Ende. In diesem Modul lernst du, wie wir ein Beet nach einer Ernte räumen und bearbeiten, um es auf die nächste Kultur vorzubereiten. Außerdem stehen Dokumentation und Inventur, das Pflegen und Warten der Geräte auf der Agenda.

Praxiswochenende 3 (am jeweiligen Standort)

Praktische Übungen und Anwendungen aus dem Modulen #3 Pflege, #5 Ernte und #6 Nachernte.

Themenfeld "Inner Work"

Im Winter geht der Blick nach innen: Im Themenfeld "Inner Work" lernst du Methoden aus den Bereichen New Work, Persönlichkeits- und Organisationsentwicklung kennen und konkretisierst deine Vision für deine Zukunft als Tiny Farmer:in.

#7 Kontext

Zum Einstieg in das Themenfeld Inner Work nehmen wir das System der Landwirtschaft mit seinem ökologischen und sozialen Herausforderungen in den Blick und erörtern, welche positive Rolle Market Gardening darin spielen kann. Du beschäftigst dich damit, wo du dich mit deinem Projekt verorten möchtest, welche Partner:innen für dich in Frage kommen und wie du dich als Akteur:in in der lokalen Wertschöpfungskette positionierst.



#8 Ich

Was will ich? Warum Gemüse? Was kann ich realistisch leisten? Was sind meine Ressourcen? Dies sind Fragen, mit denen wir uns im Modul "Ich" beschäftigen. Ziel dieses Kapitels ist es, Klarheit in Bezug auf deine Werte, deine Motivation und deine Fähigkeiten zu entwickeln. So legst du den Grundstein für eine nachhaltige und erfüllende Arbeit im Einklang mit deinen Zielen und Kapazitäten.

#9 Wir

Gemeinsam wirken: Darum geht es in diesem Modul. Ein Market Garden entsteht und gedeiht selten allein. Meistens braucht es mehrere Hände und Köpfe, um solch ein Projekt umzusetzen. Daher blicken wir nun auf die Menschen, die mit dir zusammen gärtnern wollen. Du lernst Ansätze und Methoden kennen, die hilfreich für eine gelungene und positive Zusammenarbeit sind.

#10 Purpose

In diesem Kapitel geht es um die Verbindung zwischen deiner Motivation, deinen Werten und deiner persönlichen Mission – für den Gemüsebau, aber auch für andere Lebensbereiche. Das Modul bietet eine Einführung in das Konzept "Purpose" und vermittelt die grundlegenden Konzepte und Ideen, die dir dabei helfen sollen, deinen eigenen Purpose zu definieren. Des Weiteren hilft dir der sogenannte Effectuation-Ansatz, deine Ziele in die Tat umzusetzen.

Praxiswochenende 4 (am jeweiligen Standort)

Workshops vor Ort zu den Themen #7 Kontext, #9 Wir und #10 Purpose.

Das 4. Praxiswochenende verbindet zwei Perspektiven: die äußere und die innere. Im ersten Teil steht die regionale Bio-Gemüse-Wertschöpfung im Mittelpunkt. Im Rahmen einer Exkursion erkunden wir, was bereits vorhanden ist und was es noch braucht, um regionale Strukturen zu stärken und neue Kooperationen aufzubauen.

Im zweiten Teil des Praxiswochenendes geht der Blick nach innen: Wer bin ich in diesem Kontext und wofür will ich stehen? Durch Reflexion, Austausch und Methoden der Organisations- und Teamentwicklung findest du Klarheit über



deine Motivation, Werte und Ziele. Übungen, Gruppenarbeit, kollegiale Beratung unterstützen dich dabei, deine persönlichen nächsten Schritte zu formulieren – ob für eine eigene Gründung oder dein Engagement in einem anderen Projekt.

#11 Ressourcen

Was ist schon vorhanden und was brauche ich noch, um eine Farm zu gründen? In diesem Modul geht der Blick auf die unterschiedlichen Ressourcen, die für dein Projekt nötig sind, wie eigene Fähigkeiten, Zeit, Kapital und Land. Mit einem Überblick über die betriebswirtschaftlichen und finanziellen Aspekte hilft dir dieses Modul bei deinen ersten Planungsschritten deiner Gründung.

#12 Planung

Auf dem Programm des letzten Moduls stehen die wesentlichen Planungsprozesse zum eigenen Farmprojekt. Dazu zählen die Anbauplanung, die Bestellung von Saatgut und Jungpflanzen sowie die zeitliche Planung des Farmaufbaus. Ein weiterer Bestandteil ist die betriebliche Planung: Formalitäten, Ämter und Behörden, Versicherungen und sonstige Pflichten. Zudem gehört das Vertriebs- und Marketingkonzept zur erfolgreichen Planung.

Das Team der Tiny Farms Academy begleitet dich mit praktischen Tipps, Werkzeugen und Erfahrungen aus der Praxis, damit aus deiner Idee ein tragfähiges Konzept werden kann.